

# Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

**Beitrag von „Stille Mitleserin“ vom 19. Juli 2016 23:14**

Wenn ich nicht weiß, an was ich mich halten muss, wenig Kontakt zu den Normalbürgern habe und auch noch probleme mit der Sprache finde ich das, was du da verlangst, verdammt schwierig.

Die Form der Sanktionen sind ebenfalls unbekannt und wirken im Gegensatz zu den Herkunftsländern lachhaft. Woran soll man sich in Deutschland denn bitte orientieren, wenn man aus einem ganz anderen Kulturkreis kommt?

Und du, kecks, glaubst wirklich, dass das überzeugend ist? Insbesondere für junge Leute, die nach einer Orientierung suchen (auch die deutschen Jugendlichen haben große Schwierigkeiten mit den unendlichen Möglichkeiten - auch hier sind viele überfordert)? Ich habe sehr wohl Sorgen, dass unsere wenig wehrhafte Demokratie und unser wenig wehrhaftes Gesellschaftsleben extremen Auswüchsen wenig entgegenzusetzen hat. Viele meiner Schüler finden gerade Diktaturen cool, wenn mal einer sagt, wos langgeht. darunter sind sehr viele Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Bist du wirklich bereit, all das (Pluralismus, offene Gesellschaft etc) aufzugeben, um ein guter Gastgeber zu sein?